

# Chefsache

## Neues GL-Mitglied für Architekturbüro G & A



**Alfred Achenbach** ist neues Geschäftsleitungsmitglied der Germann und Achermann AG (G & A), Altdorf UR. Bis Ende des vergangenen Jahres war Achenbach als Head of Construction und Mitglied der Geschäftsleitung bei Andermatt Swiss Alps tätig. Er kann auf viele erfolgreich durchgeführte Grossprojekte zurückschauen und ist der Germann und Achermann AG schon seit Längerem verbunden. Beim Altdorfer Architekturbüro mit seinen 25 Mitarbeitern soll er sein Know-how in der Ausführungsplanung, Prozessoptimierung, Projektabwicklung und dem Aufbau und der Betreuung von Investoren einbringen.



Mit Wirkung zum 1. August wird **Philip Cordes** die Verantwortung für Michelin in der Schweiz (Michelin Suisse S.A.) übernehmen. Er tritt die Nachfolge von **Charles Aeby** an, der das Unternehmen verlassen wird. Nach seinem Studium der Betriebswirtschaftslehre hatte Philip Cordes seine Laufbahn bei Michelin am 1. Oktober 2003 als Gebietsverkaufsleiter für Pkw-Reifen begonnen. Ab 2005 betreute er die Einkaufsgesellschaft freier Reifenhändler (EFR) für alle Michelin-Reifen. Im September 2009 wechselte er als Manager in die Unternehmenszentrale nach Clermont-Ferrand und war dort für das Geschäft mit allen europäischen Kunden verantwortlich. Zuletzt hatte er seit September 2012 die Position des Prokuristen in Polen inne und war für die Marktzugangsstrategie von Michelin in Nordosteuropa zuständig.

Nach drei Jahren als CEO hat **Urs Baumann** die Bellevue Group verlassen, um eine neue unternehmerische Herausforderung anzunehmen. **André Rüegg** wird ad interim die operative Führung

der Gruppe übernehmen. Unter der Führung von Urs Baumann habe sich Bellevue in den letzten drei Jahren überzeugend entwickelt. Insbesondere sei es Baumann zusammen mit seinem Management-Team gelungen, die Führung der Bellevue Group von der Gründergeneration reibungslos zu übernehmen, die Profitabilität des Unternehmens wiederherzustellen sowie die betreuten Kundenvermögen und die wiederkehrenden Erträge nachhaltig zu steigern, heisst es in einer Pressemeldung.



Pidas, ein auf Kundenservice spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen, hat **Simeon Roth** als neuen Leiter der Business Unit Managed Services gewonnen. Roth war in den letzten neun Jahren im Bereich Strategy & Operations bei Pricewaterhouse Coopers tätig, ist ein ausgewiesener Experte in den Themenbereichen Digitale Transformation und Customer Experience Management (CEM) und gilt zudem als umsetzungstarker Innovator. Roth hat in seiner 20-jährigen Berufslaufbahn in verschiedensten Industrien und Branchen gewirkt. Gestar-

tet als Elektronikentwickler in der High-tech-Industrie, führte er seine Karriere über einen Zwischenstopp als Linienpilot bei der Swissair, als Management Consultant beim Strategieberater Pricewaterhouse Coopers fort.



**Rolf Krattiger** ist neuer Finance Director der Operating Unit TNT Swiss Post und TNT Österreich. Er tritt damit die Nachfolge von **Ron Willemsen** an, der seit dem 1. Mai 2014 Managing Director der TNT Swiss Post ist. Der Schweizer Rolf Krattiger verfügt über einen breiten Hintergrund im Bereich Finanzen und Personal. Zuletzt war er Finanzvorstand beim Logistikunternehmen Agility. Zuvor hatte Krattiger führende Positionen im Finanzbereich inne, unter anderem bei Fossil, Panalpina und Danzas. Krattiger ist als Finance Director zugleich auch Mitglied der Geschäftsleitung.



**Gerardo Pelosi** hat die Stelle als Head of Big Data neu bei Atos Schweiz angetreten. Nachdem Atos im letzten Jahr die Firma Bull übernommen und sich damit das Portfolio im Bereich Big Data & Security (BDS) stark erweitert hat, wurde nun neu die Stelle des Head of Big Data geschaffen, um dieses breite Angebot ideal abzudecken. Gerardo Pelosi ist auch dafür zuständig, dass Atos der steigenden Nachfrage im Markt gerecht werden kann. Er verantwortet in seiner Funktion als Head of Big Data die strategische Marktentwicklung und den schweizweiten Vertrieb von Produkten und Dienstleistungen im Bereich Big Data. Dieses umfasst unter anderem die Geschäftsfelder «High Performance Computing (HPC)» und «IT & Datacenter Modernization».